

Für Blumenfreunde.

Vorzüglich schöne gefüllte Sommer-Leskoyen in den beliebtesten Farben, die Preise à 1½ Gr., melirt à 2 Gr.; echte gefüllte Holl. Hyacinthen-Rittersporen in acht Farben, die Preise à 1½ Gr.; volle Wiener Astarten in zwölf Farben, die Preise à 1½ Gr., empfiehlt die Saamen-Handlung von **E. F. Engler, Petersstraße Nr. 29.**

Gesucht wird ein noch guter, starker, zweispänniger Holztrachtschlitten; wer dergleichen zu verkaufen hat, beliebe baldige Nachricht in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Vermietung. Ein großes Familien-Logis, welches wegen seiner vorzüglichen Lage auch zu einem bedeutenden Waarenlager mit benutzt werden kann, ist von Ostern an zu vermieten. Nachricht darüber ertheilt **Joh. Friedr. Landmann, in Amtmanns Hofe.**

Vermietung. Ein bequemes freundliches Logis, für einen ledigen Herrn, mit der Aussicht auf die Alle, ist zu Ostern oder auch von jetzt an zu vermieten. Wo? ist zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Vermietung. Eine bürgerliche Gastwirthschaft, in Nr. 490 im Brühl, ist sogleich zu vermieten, und zu erfragen daselbst 2 Treppen hoch.

Reisegelegenheit. Jemand, der seinen eigenen Wagen hat, sucht zum 24. d. M. einen Gesellschafter nach Dresden. Näheres im Kranich Nr. 3.

Verloren wurde am 20. d. M., Abends zwischen 6 und 7 Uhr, ein Reißner, beschlagener Pfeifenkopf mit grünbemalten Blättern, sammt stiefelförmigen Abguß, unten mit einem Reif von Bronze verziert, auf dem Wege von der Glocke auf dem Brühl, bis nach dem äußersten Hallischen Thore. Der ehrliche Finder wird gebeten, das Verlorne gegen ein angemessenes Douceur, Reichsstraße Nr. 433 im Gewölbe abzugeben.

Verloren. Es ist gestern gegen Abend vom äußersten Petersthore nach der Wasserkunst herum, eine große von roth und blauen Garn gefertigte Schlittenquaste verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige im Kurprinz bei Hrn. Regel gegen eine Belohnung abzugeben.

Thorzettel vom 22. Januar.

Grimma'sches Thor.		U.	Nachmittag.
Gestern Abend.			
Die Breslauer fahrende Post		5	Hr. v. Winzingerode, v. Erfurt, in St. Berlin 1
Auf der Dresdner Sitpost: Hr. Lieuten. v. Militz, von Dresden, in St. Berlin		7	Hr. Bar. v. Richthof, v. Dessau, im Hot. de Saxe 3
Vormittag.			
Die Frankfurter fahrende Post		6	Hr. Stadtrath Wucherer, v. Halle, im S. de Russ. 4
Die Dresdner reitende Post		7	Hr. Adv. Kuhn, a. Dresden, u. Hr. Assessor Streuber, a. Halle, v. Naumb., in St. Berlin u. i. Birnb. 5
Hr. Lithograph Rogier, v. Berlin, im Schwan		7	Hr. Maj. v. Lücke, in Preuß. D., v. Naumburg, im Hotel de Baviere 9
Nachmittag.			
Auf der Dresdner Sitpost: Hr. Thierhldr. v. Aken, v. München, im schwarz. Kreuz, Hr. Rittmeister Reichardt, v. Dresden, bei Wieprecht, Hr. Handelsm. Ferrari u. Hr. Rfm. Wallerstein, v. Dresden, pass. durch, Hr. Stud. Mühlbach u. Hr. Rfm. Günther, v. hier, v. Dresden zur			
Halle'sches Thor.		U.	Nachmittag.
Gestern Abend.			
Auf d. Dessauer Post: Hr. Kürschnerstr. Walther, von Berlin, unbestimmt		10	Hr. Rfm. Hopffeld, a. Weidenhsen, im schw. Kreuz 4
Vormittag.			
Die Hamburger reitende Post		6	Die Prager u. Wiener reit. Post 8
Hr. Kammerhr. v. Gerstenbrod, von Freyensefeld, im Hotel de Russie		10	Auf der Dresdner Postkutsche: Hr. Rfm. Marstaller, v. Hamburg, in Nr. 321 10
			Hospital Thor.
			Gestern Abend.
			Vormittag.